

StuRaMed-Protokoll – [23.11.2009]

Anwesende: Julia Zimmer, Robert Woese, Gunther Hempel, Tobias Uhing, Jan Windholz, Jo Ana Schunter, Anja Schrödter, Claudia Thiedemann, Ines Grasenack, Birthe Becher, Sylvia Machann,, Janina Märker, Magda Gerlach, Viola Vollmer, Alina Piotrowska, Babette Jurack, Mirko Wegscheider, Lorenz Baumann, Franz Sieg, Max Vollmer, Richard Gnatzy, Claudia Billing, Thomas Moritz, Thomas Pankau, Rudi Ascherl

Gäste: Frank Zeitschell, Alexis Klengel

Redeleitung: Julia Zimmer

Protokoll: Robert Woese

Inhaltsverzeichnis

TOP 0: GÄSTE	2
TOP 1: BERICHTE AUS DER SPRECHSTUNDE	2
TOP 2A: KOMMISSIONEN	2
TOP 2B: PLENUM	2
TOP 3: ABSOLVENTENFEIER / -BALL UND MEDI-BALL	3
TOP 4: ENDOSKOP	3
TOP 5: 600XBLUT	3
TOP 6: FSR-WE	4
ORGANIGRAMM.....	4
KG PROMOTIONSORDNUNG.....	4
KG STUDIEREN MIT KIND.....	4
RÉSUMÉ.....	4
TOP 7: FINANZEN	5
TOP 8: SONSTIGES	5
LERNKARTEN.....	5
HW-CONSULTING.....	5
VERKAUF VON PRÄPBESTECKEN, KITTELN, BÜCHERN, STETHOSKOPEN ETC.....	5

TOP 0: Gäste

Frank Zeitschell aus dem 5. Semester fragt an, ob es möglich ist, als StuRaMed-unabhängige Person im Plenum mitwirken zu können. Über diese Frage wird beratschlagt.

Sylvia schlägt ihm vor, erst einmal als nicht-entsandtes Mitglied an der Plenumsitzung teilzunehmen. Später könnte man dann über eine Entsendung nachdenken bzw. darüber beraten.

Diesem Vorschlag stimmt Frank zu. Er wird, sofern dies für eine Entsendung notwendig ist, auch über eine aktive Mitarbeit im StuRaMed nachdenken.

TOP 1: Berichte aus der Sprechstunde

Ein Mitglied des IPPNW kam zur Sprechstunde, weil er einen Stempel für einen Raumantrag benötigte.

TOP 2a: Kommissionen

Gunther sucht aus unseren Reihen Studierende für die AG zur Erstellung einer PJ-Rahmenrichtlinie. Ein Treffen findet am Donnerstag, den 26.11.2009 um 17.00 Uhr statt.

Birthe erklärt sich dazu bereit. Richard würde auch mitwirken wollen, weiß aber noch nicht, ob es ihm möglich ist, zum Treffen zu erscheinen.

TOP 2b: Plenum

Auf dem FSR-WE wurde eine selektive Ausweitung des TOP Plenum in der StuRaMed-Sitzung beschlossen (MH / 2 / 2). Dabei gehen wir an den Montagen vor dem Plenum mit den Entsandten gemeinsam die TO für das Plenum durch und entscheiden, welche Themen für uns wichtig/relevant sind. An den Montagen nach dem Plenum berichten die Entsandten vom letzten Plenum.

Richard übernimmt in Zukunft die Koordination der Entsendung der Mitglieder des StuRaMed ins Plenum.

Viola, Franz, Rudi und Karo sollen dauerhaft entsandt werden (MH / 0 / 1).

Bastian Lindert ist als Sprecher des StuRa zurückgetreten. Im nächsten Plenum wird er dazu Stellung nehmen. Damit wird die Wahl eines neuen Sprechers notwendig.

Richard informiert uns über die Besetzung des Rektorats.

Seit heute 13.00 Uhr ist das Rektorat der Universität durch ca. 100 Studierende besetzt. Diese Besetzung soll aufrecht erhalten werden, bis sich das Rektorat zu den aufgemachten Forderungen positioniert hat. Sollten die Forderungen nicht erfüllt werden, wird der Rücktritt des Rektorats gefordert.

Diese Aktion ist nicht vom StuRa initiiert, wird aber durch ihn unterstützt.

Eine Pressemitteilung seitens des StuRa wurde verfasst und veröffentlicht.

Richard verliest die Forderungen.

Thomas P. spricht das Thema HRK-Demo an. Es werden auch Mitglieder des StuRaMed daran teilnehmen. Viola klärt uns darüber auf, wie der Senatsbeschluss bezüglich der anwesenheitspflichtigen Veranstaltungen, mit denen sich die Demonstration überschneidet, genau zu verstehen ist.

TOP 3: Absolventenfeier / -ball und Medi-Ball

Julia fragt nach, ob sich außer denen, die sich schon gemeldet haben, noch jemand sich bereit erklären würde, bei der Absolventenfeier mitzuwirken.

Ein Programm (inkl. aller Informationen, wer wann wo eingesetzt wird) werden wir demnächst erhalten.

Perspektivisch für die nächsten Jahre soll die Feier nicht mehr am Jahresende, sondern im Januar stattfinden. Außerdem soll die Veranstaltung wachsen. Nach einem passenden Ort wird noch gesucht.

Eine Neuauflage des Medi-Balls ist für den 05.06.2010 im Anker geplant. Nach Bands, Catering und Sponsoren wird bereits gesucht. Julia wünscht sich eine intensivere Bewerbung im Endoskop.

TOP 4: Endoskop

Während des FSR-WE wurde eine Planung für die Januar-Ausgabe erstellt.

Auf Birthes Anfrage hin wird Richard einen Artikel über 600xBlut, Tobias einen Artikel über die Jubiläumsfeier der Universität und Ines (unterstützt durch Alina) einen Artikel über den bvmd-Bundeskongress in Jena (4.-6.12.2009) schreiben.

Mit der nächsten Ausgabe soll der Versuch gestartet werden, das Redigieren - auch des Layouts - auf mehrere Schultern zu verteilen. Darum wird Jan die jeweils aktuelle Version des Januar-Endoskops als PDF-Datei über den StuRaMed-Verteiler herum schicken, damit jeder sie einmal durchlesen und Kommentare dazu abgeben kann. Im Nachhinein wird man die Vor- und Nachteile dieses Verfahrens diskutieren und überdenken.

Es wurden wieder neue Bücher zur Rezension geliefert. Jan kümmert sich, wie gehabt, um die Verteilung.

Abgabetermin für alle Artikel ist der 23.12.2009.

TOP 5: 600xBlut

Richard bittet noch einmal um Unterstützung für den letzten Spendetermin am 4./5.12.2009. Es sollen im Vorfeld wieder Flyer und Plakate in der Stadt verteilt werden. Außerdem werden wieder Helfer für den eigentlichen Spendetermin benötigt.

TOP 6: FSR-WE

Organigramm

Gunther stellt das während des FSR-WE erarbeitete Organigramm vor. Dabei handelt es sich um eine vorläufige Arbeitsfassung. Diese wird kurz besprochen und überarbeitet. Sie muss in nächster Zeit den aktuellen Gegebenheiten entsprechend noch weiter überarbeitet werden, da manche Positionen erstmalig bzw. neu besetzt werden müssen. Die endgültige Fassung soll dann dem Referat Lehre übermittelt und auf der Homepage des StuRaMed veröffentlicht werden.

Innerhalb des Ressorts Öffentlichkeitsarbeit werden Richard und Lorenz von nun an sich um die universitätsinternen Belange kümmern, d.h. sie werden sich hochschulpolitischen Themen befassen und als Mittelsmänner zwischen StuRa und StuRaMed fungieren.

Der Posten des Verantwortlichen für externe Anfragen sowie für E-Mail-Anfragen von Studierenden muss noch besetzt werden.

Die Erstellung eines regelmäßig erscheinenden Newsletters ist geplant. Claudia B. und Robert wollen sich damit beschäftigen.

KG Promotionsordnung

Am 01.01.10 soll eine neue Promotionsordnung in Kraft treten. In einer Kleingruppe wurde die aktuelle Fassung besprochen und mit Kommentaren versehen. Birthe wird diese bearbeitete / kommentierte Version an das Dekanat weiterleiten und über unseren Mail-Verteiler herum schicken.

In der nächsten Sitzung des Fakultätsrats am 17.12.2009 soll die neue Promotionsordnung unter Einbeziehung aller Kommentare / Korrekturvorschläge nochmals besprochen und anschließend verabschiedet werden. Das dies geschehen wird, bezweifeln wir.

KG Studieren mit Kind

Es wird angestrebt, auch für PJ-Studenten die Möglichkeit zu schaffen, Ihre Kinder während ihrer Arbeitszeit einer Tagesmutter zur Betreuung zu übergeben, so wie dies schon für die Mitarbeiter des Universitäts-Klinikums der Fall ist. Ob und wenn ja, wann dieses ehrgeizige Vorhaben in die Tat umgesetzt werden kann, ist noch offen.

Babette und Sylvia, die sich für das Projekt „Studieren mit Kind“ verantwortlich zeigen, bitten um Unterstützung. Anfangs soll es dabei vorrangig um das Sammeln von Informationen über bestimmte Themen gehen, die für die Schwangeren / Mütter unter den Studentinnen der medizinischen Fakultät von Relevanz sind bzw. sein könnten, damit die Projektgruppe in Zukunft als kompetenter Ansprechpartner fungieren kann.

Résumé

Das FSR-WE war ein voller Erfolg. Es war sehr produktiv und hat allen Teilnehmern Spaß gemacht.

Unser besonderer Dank gilt Sylvia, die für die Organisation verantwortlich gewesen ist, sowie Babette, die sich um die Verpflegung gekümmert hat.

TOP 7: Finanzen

Finanzanträge über die Erstattung von Kosten in Verbindung mit dem FSR-WE sollen bis spätestens Anfang nächster Woche eingereicht werden.

Es sollen wieder Visiten-Kittel und Stethoskope bestellt werden. Bezüglich der jeweiligen Anzahl gibt es zwei Vorschläge, über die abgestimmt wird.

Richard schlägt vor: 50 Kittel / 5 Stethoskope (MH / 5)

Janina schlägt vor: 25 Kittel /10 Stethoskope (5 / MH)

Damit ist Richards Vorschlag angenommen. Die Bestellung wird dementsprechend erfolgen.

TOP 8: Sonstiges

Lernkarten

Gunther hat vom SAV (Spektrum Akademischer Verlag) Biologie-Lernkarten erhalten, von denen einige auch für Medizinstudenten /-innen geeignet sind. Der Verlag bittet uns, die Lernkarten zu begutachten und ein Feedback dazu abzugeben.

Die Verteilung soll (analog zu den Buch-Rezensionen) per Losverfahren erfolgen. Jan wird sich, wie gehabt, darum kümmern.

HW-Consulting

Die Firma HW-Consulting aus Halle, welche sich uns im Oktober vorgestellt hatte, hat bei Richard per Mail nachgefragt, ob und wenn ja, wo wir Anknüpfungspunkte für eine mögliche Zusammenarbeit sehen. Das Thema wird auf nächste Woche vertagt (eigener TOP).

Verkauf von Präpbestecken, Kitteln, Büchern, Stethoskopen etc.

Ines schlägt vor, für alle Dinge die wir für unsere Kommilitonen/-innen einkaufen und anschließend an sie verkaufen, eine Preisliste zu erstellen, die dann im StuRaMed-Büro ausgehängt wird, um das Prozedere des Verkaufs während der Sprechzeiten zu erleichtern. Dieser Vorschlag trifft auf breite Zustimmung und wird dementsprechend umgesetzt.

Die Sitzung schließt um 21.50 Uhr.